

BEKANNTMACHUNG

Fortgeschrittenen Übungsklausuren in Zeiten der von Bund und Ländern beschlossenen Covid-19-Bekämpfungsmaßnahmen

Folgendes Vorgehen ist die für die Klausuren der Fortgeschrittenen Übungen geplant, solange eine persönliche Begegnung der Prüfungsteilnehmer/innen im Hörsaal nicht möglich ist:

- Klausuren der Fortgeschrittenen-Übungen werden - bis ein persönlicher Kontakt im Hörsaal wieder zulässig ist - im häuslichen Umfeld angefertigt.
- Dem Klausursachverhalt ist zu entnehmen, welche Hilfsmittel erlaubt sind (z.B. Gesetzestexte).
Die Klausur ist auch zu Hause unter den gleichen Bedingungen wie im Hörsaal zu absolvieren, d.h. dass **die Klausur selbständig ohne fremde Hilfe angefertigt werden muss. Nicht verwendet werden dürfen: privates Konzeptpapier, jede Art von persönlichen Unterlagen, Lehrbücher, Kommentare, lose Blattsammlungen o.ä., Mobiltelefone, Internet und jegliche sonstige Art von Kommunikationsmitteln.**
Aus Gründen der Fairness allen Klausurteilnehmer/innen gegenüber wird dringend zur Beachtung dieser Vorgaben angehalten, da für den Fall, dass z.B. während der Bearbeitungszeit Hinweise und Lösungsskizzen der Klausur im Internet kursieren, nicht nur einzelne Prüflinge wegen Täuschung sanktioniert würden, sondern dies die Annullierung des kompletten Klausurdurchgangs zur Folge haben kann.
- Die Ausgabe der Sachverhalte erfolgt über eCampus mittels des Prüfungstools "Übung". Um an den Zoom-Veranstaltungen teilnehmen zu können und Zugriff auf den Klausursachverhalt zu haben, ist eine Anmeldung über eCampus zu der jeweiligen Übung erforderlich. Bei technischen Problemen ist auf Anfrage auch ein Versand des Sachverhalts per Mail durch den Lehrstuhl möglich.
- Die Klausur ist für eine Bearbeitung von 3 Stunden konzipiert und in dieser Zeit anzufertigen (d.h. z.B. Ausgabe/Bekanntgabe Sachverhalt 16 Uhr, Ende der Bearbeitungszeit 19 Uhr), wobei (zur Vermeidung technischer Probleme und Ermöglichung einer zeitlich "entzerrten" Einreichung) ein Zeitfenster von einer Stunde (zwischen 19 und 20 Uhr) zur Verfügung steht, um die Arbeiten eingescannt zu übermitteln.
- Die Klausuren müssen handgeschrieben sein, eingescannt werden und dem Lehrstuhl in eingescannter Form als pdf-Dokument (in möglichst niedriger Auflösung) über eCampus eingereicht werden. Es wird die Verwendung einer Dokumenten-Scanner-App - bspw. Adobe Scan oder CamScanner- empfohlen.
Etwaige Vorgaben des Lehrstuhls zur Benennung der Datei und ggf. Verwendung eines Vordrucks für das Klausurdeckblatt sind zu beachten. Im Fall von technischen Problemen ist es alternativ auch möglich, die Klausurbearbeitung per pdf-Dokument über die "Uni-ID@uni-bonn.de"-Mailadresse an den Lehrstuhl zu senden (Mails, die nach 20 Uhr eingehen werden - unabhängig vom Zeitstempel der Mail - nicht mehr akzeptiert).
- Eine Note wird für die zu Hause angefertigte Klausur nicht vergeben, diese wird lediglich mit „bestanden“/„nicht bestanden“ bewertet und bei Bestehen auch entsprechend auf dem zugehörigen Schein ausgewiesen (mit Hinweis auf die Corona-Sonderregelung im SoSe 2020 in einer Fußnote auf dem Schein).

(Stand 20.04.2020)